

Der Zirkus

Morgen eröffne ich meinen Zirkus. Und ich bin der Jongleur. Mit dem die Dinge leicht werden. Und ich bin der Clown. Mit dem die Worte fliegen. Und ich bin der Trapezkünstler. Mit dem der Himmel nah ist. Und ich bin der Dresseur. Mit dem die Kraft beherrschbar wird. Und ich bin der Seiltänzer. Mit dem die Eleganz lebt. Und Du sitzt im Publikum. Und glaubst wieder an Zauberer!

Morgen eröffne ich meinen Zirkus. Und ich bin der Träumer. Der die Kunst leben lässt. Und ich bin der Erzähler. Der Dich wieder an die Liebe glauben lässt. Und ich bin der Reisende. Der Dir das farbige Denken zeigt. Und ich bin der Philosoph. Der Dir wieder Freunde schenkt. Und ich bin der Engel. Der Dir die Wahrheit zeigt. Und Du sitzt im Publikum. Und glaubst wieder an Märchen!

Morgen bin ich in Deiner Stadt. Ich werde mein Zelt aufschlagen. Und das Orchester wird spielen. Und ich warte auf Dich. Und Du wirst die Kunst erleben. Du wirst mit der Freiheit lächeln. Du wirst mit der Wahrheit träumen. Du wirst mit den Sekunden reisen. Du wirst mit dem Denken fliegen. Und sehen wie das Leben neu geboren wird. Wenn du im Publikum sitzt. Und wieder Kind sein kannst!

(C)Klaus Lutz

Die erste Fassung!

Ps. Am 6.5.2018 um 10:00 Uhr
die Copyrights gesichert!

© Klaus Lutz

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)